

RS OGH 1984/5/30 3Ob50/84, 3Ob254/00z, 3Ob18/08f, 3Ob193/12x

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.05.1984

Norm

EO §210 IVA

EO §210 VB

ZPO §502 Abs1 HIII2

ZPO §502 Abs4 Z1 HIII2

Rechtssatz

Die Frage, ob der urkundliche Nachweis entstandener durch Höchstbetragshypothek besicherter Forderungen im Einzelfall erbracht ist, kann nicht mit einem auf die Rechtsfragen von der Bedeutung des § 502 Abs 4 Z 1 ZPO beschränkten Revisionsrekurs an den OGH herangetragen werden.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 50/84

Entscheidungstext OGH 30.05.1984 3 Ob 50/84

- 3 Ob 254/00z

Entscheidungstext OGH 20.03.2002 3 Ob 254/00z

nur: Die Frage, ob der urkundliche Nachweis im Einzelfall erbracht ist, kann nicht mit einem auf die Rechtsfragen von der Bedeutung des § 502 Abs 4 Z 1 ZPO beschränkten Revisionsrekurs an den OGH herangetragen werden.

(T1); Beisatz: Nunmehr § 502 Abs 1 ZPO. (T2)

- 3 Ob 18/08f

Entscheidungstext OGH 08.05.2008 3 Ob 18/08f

Auch

- 3 Ob 193/12x

Entscheidungstext OGH 14.11.2012 3 Ob 193/12x

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0003211

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.02.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at